

Lippstädter feiern Gottesdienste in St. Elisabeth

Lippstadt/Dortmund. Die Neuapostolische Kirche in Lippstadt wird derzeit umgebaut. Seit dem 26. Oktober finden die Gottesdienste daher in der katholischen Kirche St. Elisabeth statt. Mitte Dezember soll der An- und Umbau abgeschlossen sein.

Vor mehr als 20 Jahren gab es schon einmal einen nachbarschaftlichen Kontakt zwischen der neuapostolischen Kirchengemeinde Lippstadt und der katholischen St. Elisabeth-Gemeinde. Damals waren die katholischen Christen mit ihrem Pfarrer für einige Wochen zu Gast in der neuapostolischen Kirche und feierten dort ihre Messe. Auch damals waren Umbauarbeiten der Grund.

Gottesdienste sonntags um 9 Uhr

Nun konnte sich der neue Pfarrer der katholischen Kirchengemeinde revanchieren. Gerhard Blome entsprach gerne der Bitte des neuapostolischen Gemeindevorstehers Klaus-Gerd Grebe um Unterstützung.

Seit Ende Oktober finden nun in St. Elisabeth am Sonntag um 9 Uhr die neuapostolischen Gottesdienste statt und im Anschluss um 10.30 Uhr die katholische Messe. Am Mittwochabend können die neuapostolischen Christen den Gottesdienst wie gewohnt um 19.30 Uhr besuchen.

Dankbar für die Gastfreundschaft

Den ersten Gottesdienst am neuen Ort feierte Bezirksältester Friedhelm Sommer mit der Gemeinde Lippstadt. Er dankte zu Beginn der Predigt Pastor Gerhard Blome und der katholischen Gemeinde für die wohlwollende Unterstützung in der Zeit der Umbaumaßnahme und für das großzügige Angebot der Nutzung ihres Kirchengebäudes.

Die neuapostolischen Gemeindemitglieder seien froh, dass sie in der Zeit der Umbauarbeiten nicht in die umliegenden neuapostolischen Gemeinden ausweichen müssen und ihnen so weite Fahrwege erspart bleiben.

Erweiterte Räumlichkeiten

Das Kirchengebäude in Lippstadt wird für 340.000 Euro barrierefrei ausgebaut und um neue Räumlichkeiten erweitert. In einem Anbau finden der erweiterte Mehrzweckraum und eine neue Sakristei Platz. Beide Räume werden mit neuen Übertragungseinrichtungen ausgestattet.

Zudem wird das Gebäude mit einem Aufzug ausgerüstet. In diesem Zuge werden auch die sanitären Anlagen erneuert und ein Behinderten-WC eingerichtet.

22. November 2011

Text: Hans-Dieter Kurtz

Fotos: Bauabteilung

Externe Links

- Bezirk Paderborn






